

Projekttitlel (ggf. Arbeitstitel)	Entwicklung einer hochschulweiten Lehrverfassung		
Kurzbeschreibung	<p>Unsere Studierenden haben zu einem hohen Anteil Migrationshintergrund und/oder sind Studienpioniere und arbeiten zudem neben dem Studium. Auch die Hochschulzugangsberechtigungen sind sehr unterschiedlich.</p> <p>Diese Heterogenität sowie die zunehmende Digitalisierung von Arbeitswelt und Studium stellt die Lehrenden vor neue, große Herausforderungen. Es existieren bereits zahlreiche (Einzel-) Maßnahmen. Seit 2015 gibt es auch ein neues, hochschulweites Leitbild, welches einige Aussagen zur Lehre enthält. Es fehlt jedoch an einer Gesamtstrategie der Lehre.</p> <p>Zielsetzung des Projektes ist es, in einem hochschulweiten, partizipativen Gegenstromverfahren eine Lehrverfassung für die Hochschule zu entwickeln, welche die zur Zeit in Erarbeitung befindlichen Strategien zur Digitalisierung, Diversität und Internationalisierung in der Lehre sowie die diversen Einzelprojekte eingliedert und zu einer stärkeren Vernetzung der 6 Fachbereiche führt. Dabei sollen auch das bestehende Qualitätssicherungssystem einer kritischen Wertung und gegebenenfalls Änderung unterzogen und geeignete Strukturen aufgebaut werden, um eine hohe Qualität von Studium und Lehre zu sichern.</p>		
Welche/wie viele Personen sind an dem Projekt direkt beteiligt?	12 (Senatskommission)	Auf welche/wie viele Personen wirkt das Projekt?	Ca. 7500 Studierende sowie ca. 200 Lehrende (Professor*innen, Lehrbeauftragte, wiss. Mitarbeiter*innen)
Kooperationspartner (ggf.)	keine		
Zielsetzung	Entwicklung einer hochschulweiten Lehrverfassung für die Hochschule Bochum		
Zeithorizont (aktuelle Projektphase und Planungszeitraum)	Start: April 2018 Ende: spätestens April 2020 (4. Forum Gutes Studium & Gute Lehre der Hochschule Bochum)		
3 Keywords zum Projekt	Gesamtstrategie Lehre, Vernetzung von Lehrenden, Qualitäts- und Prozessmanagement		